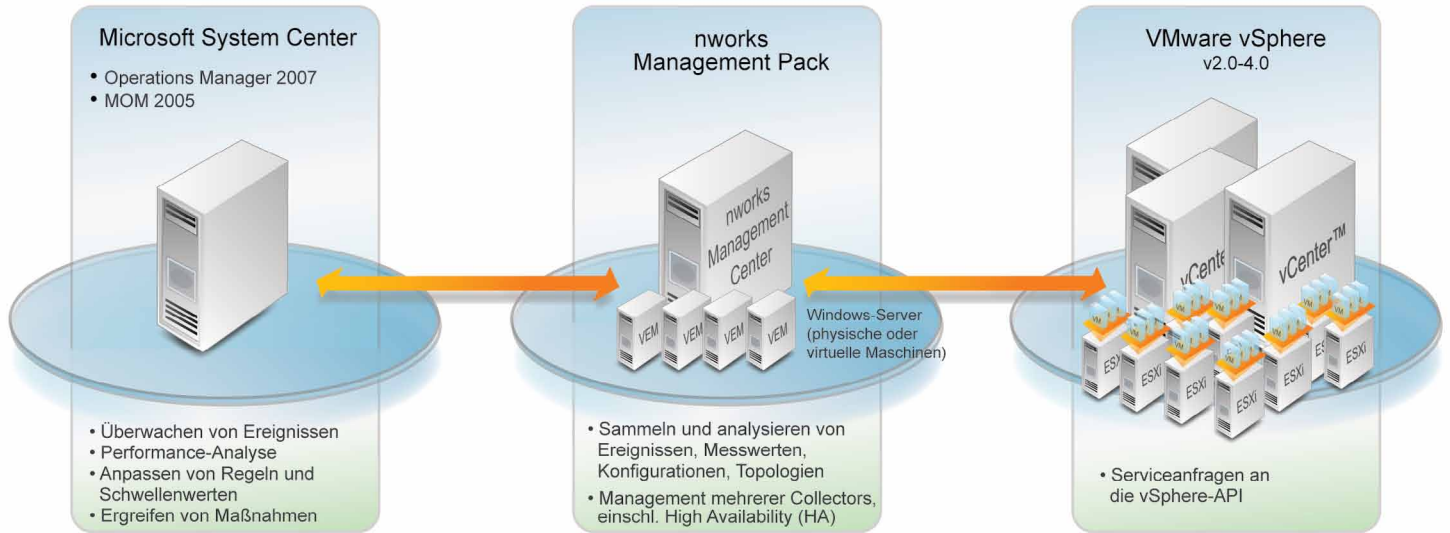


Veeam nworks Management Pack for VMware

VMware Monitoring mit Microsoft System Center Operations Manager



Management-Integration mit nworks Management Pack und VMware vCenter

Profitieren Sie von einem größeren Nutzen aus Ihrer Investition in Microsoft System Center Operations Manager – mit dem Veeam nworks Management Pack (MP) for VMware. Das nworks MP bietet verteiltes Monitoring und Management der VMware-Infrastruktur (VI3 und vSphere), vollständig integriert in Microsoft System Center Operations Manager. Das Management Pack gibt die Konfiguration, Performance, den Status, die Kapazität und Topologie sowie VMware vCenter™-Ereignisse direkt in Microsoft System Center Operations Manager aus. Damit erhalten Sie einen gemeinsamen Überblick über Ihre physischen und virtuellen Infrastrukturen.

Eine einzige, gemeinsame Management Console

Bieten Sie Ihrem Enterprise Operations-Mitarbeitern die Möglichkeit, die Routine-Überwachung der VMware-Infrastruktur in System Center Operations Manager durchzuführen - ganz ohne spezielles Expertenwissen im Bereich Virtualisierung und ohne zusätzliche Schulung. Das Management Pack für VMware stellt sofort nutzbare, vordefinierte Schwellenwerte, Dashboards, Warnmeldungen, Reports und detaillierte Knowledge Base-Daten bereit. Dabei wird die ganze Leistungsstärke von System Center Operations Manager genutzt.

Eine zukunftssichere Lösung

Die nworks Collector-Komponente ermöglicht das Monitoring der VMware-Infrastruktur ohne Agenten. Damit wird das Risiko ausgeschaltet, dass sich Agentensoftware auf die Stabilität und Performance des ESX-Hosts auswirken kann. nworks nutzt das

vSphere API, deshalb ist eine Agenten-Neuzertifizierung für neue Hypervisor-Versionen oder Patches nicht erforderlich, und vollständige ESXi-Unterstützung wird bereitgestellt. Das nworks MP ist durch das VMware Ready-Testverfahren von VMware

Merkmale und Vorteile

- Profitieren Sie von einem sofortigen Nutzen - durch vSphere-, vCenter- und ESX -Ereignis- und Performance-Überwachung mit sofort anwendbaren Ereignisdefinitionen, adaptiven Schwellenwerten. Service-Maps und Reports.
- Merkmale der Enterprise-Klasse in den Bereichen Hochverfügbarkeit und Lastausgleich, sowie eine verteilte, skalierbare Architektur.
- Erstellung von ‚Dependency Links‘ zu den Abhängigkeiten zwischen physischen Host-Servern, virtuellen Maschinen, Anwendungen und Services.
- Erhöhte Produktivität der Operator und Reduzierung der Anforderungen an das technische Know-how der entsprechenden Mitarbeiter zu VMware durch integrierte Intelligenz.
- Sichere Stabilität und Zuverlässigkeit durch „VMware Ready Optimized“-Zertifizierung.
- Verringerung des Administrations- und Bereitstellungs-Overheads durch zentralisiertes Management und zentralisierte Konfiguration.
- Vollständige, native Unterstützung für neue vSphere-Funktionen mit Überwachung von vApps, Host-Profilen und Distributed Power Management.

